

# Leichte Gipelfreuden für Klein und Groß

## Neunerköpfe (1864 m) und Sulzspitze (2084 m) im Tannheimer Tal

Auf dem mit Gondelbahn erreichbaren Neunerköpfe steht das größte Gipfelbuch der Welt. Der Gipfel ist ein guter Ausgangspunkt für viele Bergtouren wie die attraktive Sulzspitze.

**Ausgangspunkt:** Talstation der Gondelbahn aufs Neunerköpfe in Tannheim, 1100 m. Erste Bergfahrt 08:45 Uhr, letzte Talfahrt 16:15 Uhr  
**Stützpunkt/Einkehr:** Gappenfeldalpe, 1835 m. Bew. Juni–Okt. Abseits der hier beschriebenen Route weitere Almen (siehe [www.tannheimer-bergbahnen.at/huettenalmen.html](http://www.tannheimer-bergbahnen.at/huettenalmen.html)) und Landsberger Hütte, 1810 m. Bew. Pfingsten – Mitte Okt. Tel. 0043/5675/62 82 – [www.tannheimertal.at/landsberg](http://www.tannheimertal.at/landsberg)

**Karte:** Kompass-Karte WK04 „Tannheimer Tal“ 1:35 000

**Weg:** Von der Bergstation auf breitem Weg in 10 Min. hinauf zum Neunerköpfe (1864 m) mit dem „größten Gipfelbuch der Welt“ (3 m hoch, 2 m breit). Unterwegs kommt man zu einer der elf Stationen des 1,5 km kurzen Erlebnis-Rundwanderwegs mit Informationen über Flora, Fauna, Geologie etc., für den man wegen der Stationen eine gute Stunde einplanen sollte. Zur Sulzspitze folgt man dem beschilderten Wanderweg bis zum steilen Abstieg hinab zur bewirtschafteten Oberen Strindalpe. Kurz nach Beginn des Abstiegs zweigt jedoch nach rechts ein schmaler Pfad ab, der über die oft feuchten, sehr sumpfigen Bergweiden ohne größeren Höhenverlust durch die Flanke der Sulzspitze



hinaufzieht und unterhalb der Strindenscharte auf den Saalfelder Höhenweg stößt. Auf diesem bergauf bis zur Abzweigung zur Sulzspitze: Der Pfad quert die Flanke, dann steigt man in weitem Bogen über Schrofen hinauf zum Gipfelkreuz (2084 m). Abstieg wie Aufstieg. Weiter auf dem Saalfelder Höhenweg bis zur Weggabelung bei der Gappenfeldscharte (1860 m): Der Saalfelder Höhenweg führt als schmaler Weg weiter zur Landsberger Hütte, der breite Weg rechts hinab zur bewirtschafteten Gappenfeldalpe. Weiter absteigend gelangt man zum „Steinbruch“ an der Vilsalpestraße, von wo man per Shuttlebus nach Tannheim zurückfahren kann.

## Bergwanderung

<b>Auto</b>	2 Std. ab München
<b>Bus &amp; Bahn</b>	ca. 3,5–4,5 Std. (Bahn nach Reutte, Bus nach Tannheim)
<b>Schwierigkeit</b>	Bergwanderung leicht (Aufstieg zur Sulzspitze: Bergwanderung mittelschwer)
<b>Kondition</b>	gering
<b>Ausrüstung</b>	kompl. Bergwandausrüstung
<b>Dauer</b>	5,5–6 Std.
<b>Höhendifferenz</b>	inkl. Sulzspitze ↗ 440 Hm ↘ 1100 Hm

[www.DAVplus.de/tourentipps](http://www.DAVplus.de/tourentipps)

